

MIO FRATELLO RINCORRE I DINOSAURI | Mein Bruder jagt Dinosaurier

Filmpädagogisches Begleitmaterial für den Unterricht

Autorin: Julia Pietsch

Einleitung

Mit den filmpädagogischen Begleitmaterialien möchten wir Räume eröffnen, in denen über Filme gesprochen und mit ihnen gearbeitet werden kann. Kinder und Jugendliche, Schülerinnen und Schüler sollen alles assoziieren, fragen und erzählen können, was ihnen zu dem Gesehenen in den Sinn kommt. Sie erleben Filme, je jünger sie sind, erlebnisorientierter, emotionaler, körperlicher, selektiver und unmittelbarer als es Erwachsene tun. Die Erfahrungen, die beim Filmschauen gemacht werden, können sehr unterschiedlich sein. Deshalb sind die Aufgaben und Ziele des folgenden Materials als Anregung und Anreiz dafür gedacht, mit dem gesehenen Film weiterzuarbeiten.

Aufbau des Materials

Es gibt einen Teil, der, wenn möglich, vor der Filmvorführung bearbeitet werden soll und einen Teil zur Nachbearbeitung. Alle Materialien sind als Angebote und Denkanstöße zu verstehen, die einzelnen Aufgaben können Ihrem Unterricht entsprechend ausgewählt und bearbeitet werden. Da besonders offene Fragen von jeder Gruppe verschieden beantwortet werden können und sollen, haben wir davon abgesehen, Antwortmöglichkeiten vorzugeben. Die Aufgaben können in Kleingruppen, aber auch im Klassenverband bearbeitet werden. Bei MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER finden sich folgende Aufgabenblöcke:

1. Aufgaben vor dem Film

- a) Recherche: Down-Syndrom
- b) Filmtitel und Filmposter

2. Aufgaben nach dem Film: Die Handlung verstehen

- a) Die Familie Mazzariol
- b) Storyelemente und Figuren anhand der Filmbilder erschließen

3. Aufgaben nach dem Film: Filmische Mittel

- a) Einstellungsgrößen und Perspektive
- b) Inspirationsquelle: THE SIMPLE INTERVIEW

MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER

Italien/Spanien 2019, 101 Min.

Regie: Stefano Cipani

Drehbuch: Fabio Bonifacci

Sprachfassung: Italienisch OmU mit deutscher Einsprache (Online optional).

LUCAS-Filmfestival: Wettbewerb 13+, empfohlen ab 12 Jahren

Themenstichworte

Familie, Coming-of-Age, Freundschaft, erste Liebe, Schule, Außenseiter/innen, Inklusion, Vorurteile, Selbstwertgefühl, Scham, Lüge und Wahrheit, Identitätssuche

Inhalt

Die gesamte Familie Mazzariol freut sich, als sich ein weiteres Familienmitglied ankündigt. Allen voran Giacomo, genannt Jack, ist übergelukkig, neben seinen Schwestern Chiara und Alice bald auch einen Bruder an seiner Seite zu haben. Als Giovanni, genannt Gio, mit dem Down-Syndrom auf die Welt kommt, versteht Jack zunächst nicht, was das genau bedeutet und schließt aus der Aussage seiner Eltern Davide und Katia, Gio sei etwas ganz Besonderes, dass er Superkräfte besitzt. Im Laufe der Zeit wird Jack die Andersartigkeit seines kleinen Bruders allerdings immer bewusster. Jack liebt Gio zwar von ganzem Herzen, doch mit Beginn des Teenageralters weicht Jacks Bewunderung für ihn immer öfter Schamgefühlen. Um sich in der weiterführenden Schule vor seinen neuen Mitschüler/innen, ganz besonders vor seinem Schwarm Arianna, nicht zu blamieren, verschweigt er ihnen Gio zunächst und erklärt ihn dann für tot, ohne darüber nachzudenken, was diese Lügen für Konsequenzen nach sich ziehen.

Umsetzung

Regisseur Stefano Cipani fängt mit seinem Debütspielfilm MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER überzeugend all die Liebe und innere Zerrissenheit ein, die Giacomo Mazzariol in seiner Kindheit und Teenagerzeit für seinen Bruder und seine Familie empfunden hat und rückblickend in dem autobiografischen Roman *Mio fratello rincorre i dinosauri* (Titel im dt. Buchhandel: *Mein Bruder, der Superheld*) zum Ausdruck bringt. Entscheidend dafür dürfte zum einen gewesen sein, dass Giacomo Mazzariol selbst bei den Dreharbeiten zugegen war und dem Filmteam beratend zur Seite stand. Zum anderen ist die Authentizität, mit der die Schauspieler/innen die Mitglieder der Familie Mazzariol verkörpern und deren Zusammenhalt darstellen, mehr als einnehmend. Die Konzentration des Regisseurs auf die Kernfamilie, die durch ausgewählte Nebenfiguren ergänzt wird, lässt den Eindruck entstehen, als würde man für eineinhalb Stunden ein Teil von ihr werden. Das Publikum erhält Einblicke in das Leben mit einem Kind, das das Down-Syndrom hat, und wird mitgenommen auf einen erkenntnisreichen Weg, der zeigt, was Familie und Freundschaft bedeuten, wozu Vorurteile und die Suche nach der eigenen Identität führen können und welche Auswirkungen Lügen und die Wahrheit haben können.

1. Aufgaben vor dem Film

a) Recherche: Down-Syndrom

In MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER wird Gio, der Bruder des Hauptdarstellers (auch Protagonist genannt) Jack, mit dem Down-Syndrom geboren. Dies ist eine Behinderung, die bei den Betroffenen sehr unterschiedlich ausfallen kann und die geistige und körperliche Entwicklung beeinträchtigt. Benannt ist das Down-Syndrom nach dem englischen Arzt John Langdon Down, der es 1866 erstmals unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten beschrieb und von anderen Formen geistiger und körperlicher Behinderungen abgrenzte.

Informiert euch online über das Down-Syndrom und stellt ein Informationsblatt zusammen, für das ihr euch an folgenden Fragen und Stichworten orientiert:

- Wie entsteht das Down-Syndrom und warum wird es auch Trisomie 21 genannt? (Stichworte: Chromosomen, Zellteilung, Alter der Mutter)
- Wie kann sich das Down-Syndrom bei Betroffenen äußern? (Stichworte: Körperbau, Missbildungen, Sinnesorgane, Immunsystem, geistige/motorische Leistungsfähigkeit, soziale Kompetenz, Alterserwartung)
- Welche Behandlungs- und Fördermöglichkeiten stehen Menschen mit Down-Syndrom heutzutage zur Verfügung?

Hilfreiche Internetseiten:

<https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/mehrwissen/lexikon/d/lexikon-down-syndrom-100.html>

<https://www.helles-koepfchen.de/artikel/2153.html>

<https://www.tk.de/techniker/gesundheit-und-medizin/behandlungen-und-medizin/genetische-erkrankungen/down-syndrom-2019780>

b) Filmtitel und Filmposter

Filmtitel treten in den unterschiedlichsten Varianten auf: Sie können aus nur einem Wort (wie zum Beispiel bei TRAUMFABRIK und BOOKSMART) oder mehreren Worten (etwa bei ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL und DIE BRILLANTE MADEMOISELLE NEILA) bestehen. Seltener bildet ein ganzer Satz einen Filmtitel (beispielsweise bei WENN DU STIRBST, ZIEHT DEIN GANZES LEBEN AN DIR VORBEI, SAGEN SIE). Alle Filmtitel haben zum Ziel, unser Interesse an einem Film zu wecken und Lust auf einen Kinobesuch zu machen.

Der internationale Titel des Films MY BROTHER CHASES DINOSAURS ist die wortwörtliche Übersetzung des italienischen Originaltitels MIO FRATELLO RINCORRE I DINOSAURI (auf Deutsch: MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER).

Woran denkt ihr bei dem Filmtitel? Welche Ideen habt ihr zu möglichen Protagonisten des Films und der Story (also der Geschichte, die im Film erzählt wird)?

Schaut euch nun das Kinoposter an, mit dem der Film in Italien beworben wurde. Nachdem ihr euch eben Gedanken darüber gemacht habt, was euch der Titel MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER über die Geschichte des Films verraten könnte, bietet das Poster weitere Hinweise. Setzt den Filmtitel mit dem Poster in Verbindung.



Was glaubt ihr, wen stellen die Schauspieler/innen, die auf dem Poster zu sehen sind, im Film dar? In welcher Beziehung stehen sie zueinander? Begründet eure Ideen!

Betrachtet die Farben und die Gesichtsausdrücke der Personen. Was für eine Stimmung vermitteln sie? Habt ihr den Eindruck, dass MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER eher eine Komödie ist, also ein Film, der euch zum Lachen bringen will, oder ein Drama, in dem es auch um ernsthafte Themen und Konflikte geht?

2. Aufgaben nach dem Film: Die Handlung verstehen

a) Die Familie Mazzariol

Zu Beginn des Films sagt Jack, dass alle Familien einen Ort haben, an dem sie zusammenkommen, um wichtige Dinge zu besprechen. Bei der Familie Mazzariol ist das der Parkplatz eines Supermarkts. Dort erzählen die Eltern Jack und seinen Schwestern Chiara und Alice davon, dass sie noch einen Bruder bekommen werden. Zu Ende des Films kommen sie dort zusammen, um sich von Jack erklären zu lassen, warum er so viele Lügen in die Welt gesetzt hat. Diese Zusammenkünfte bilden eine filmische Klammer, sie legen sich sozusagen wie ein Bilderrahmen um die Geschichte.



Auf diesem Parkplatz sprechen Jack, seine Eltern und Schwestern also sowohl über Schönes und Erfreuliches als auch über ernsthafte und traurige Themen. An welchem Ort (vielleicht sogar an mehreren) trefft ihr euch mit euren Familien, um Wichtiges zu besprechen? Wenn es solch einen Ort nicht gibt, wo würdet ihr mit euren Eltern/Geschwistern/Verwandten gerne zusammenkommen?

Eigentlich ist ein Parkplatz kein besonderer Ort. Warum ist er es für Jacks Eltern? Warum fahren Davide und Katia mit ihren Kindern immer wieder dorthin, wenn sie Wichtiges besprechen wollen? Welche Geschichte erzählt Davide seinem Sohn Jack?

In einem Making Of zu MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER sprechen die Schauspieler/innen Alessandro Gassmann (Davide), Isabella Ragonese (Katia) und Rossy de Palma (Tante Dolores) sowie Giacomo Mazzariol, der Autor des autobiographischen Buchs, auf dem der Film basiert, über den Inhalt des Films und einige der dargestellten Personen. (Das Making Of könnt ihr euch auf Italienisch hier ansehen: <https://www.cineuropa.org/en/video/rdID/374300/f/mo/>)

Giacomo Mazzariol beschreibt die Figur Jack folgendermaßen:

Un ragazzo che ha fatica ad accettare suo fratello che ha la sindrome di down, ma più che altro ha fatica de accettare se stesso e il suo non trovare il posto nel mondo gli fa fare cose assurde.

Übersetzung: Er ist ein Junge, der sich schwer damit tut, seinen Bruder, der das Down Syndrom hat, zu akzeptieren, aber vor allem damit kämpft, sich selbst zu akzeptieren und seinen Platz in der Welt zu finden, weshalb er einige seltsame Dinge tut.

Denkt zurück an den Film und überlegt euch, in welcher Szene (also in welchem Moment im Film) es eurer Meinung nach ganz besonders zum Ausdruck kommt, dass Jack trotz der Liebe, die er für Gio empfindet, Situationen erlebt, in denen er von der Erkrankung seines Bruders genervt ist.

Empfindet ihr Jacks Reaktion in der Szene, die ihr gerade ausgewählt und beschrieben habt, als richtig? Versetzt euch in seine Lage. Wie hättet ihr selbst vermutlich reagiert?

Jack sucht nach seinem Platz in der Welt, weshalb er immer wieder Neues ausprobiert und auch seltsame Sachen macht. Welche seiner Handlungen findet ihr besonders seltsam? War das für euch eine Szene, die euch zum Lachen gebracht oder verärgert hat? Warum?

Bestimmt seid ihr auch mal von Menschen genervt, zu denen ihr eigentlich eine innige, liebevolle Beziehung habt. Wann zeigt sich deutlich, dass Jack seinen Bruder trotz allem sehr liebt?

Über die Figur des Vaters Davide sagt Alessandro Gassmann:

Io sono il padre, il capofamiglia, un uomo molto semplice e un uomo che dimostra delle fragilità ma aiutato da una moglie [...] più solida di lui.

Übersetzung: Ich stelle den Vater dar, das Familienoberhaupt. Er ist ein sehr einfacher Mann, der durchaus Schwächen hat, aber von einer Ehefrau unterstützt wird, die [...] stärker ist als er selbst.

An welche Filmszenen denkt ihr bei dieser Beschreibung? Nennt mindestens zwei, in denen jeweils deutlich wird, dass Davide ein einfacher Mann ist und/oder dass er Schwächen hat.

Isabella Ragonese sagt über ihre Rolle:

Il mio personaggio è la mamma Katia. [...] Diciamo che questa famiglia è una finta democrazia perché in realtà Katia e abbastanza il capo.

Übersetzung: Ich spiele Katia, die Mutter. [...] Man kann durchaus sagen, dass es in dieser Familie eigentlich nicht demokratisch zugeht, weil Katia letztendlich diejenige ist, die den Ton angibt.

Isabella Ragonese sagt, dass Katia in der Familie Mazzariol den Ton angibt und auch Alessandro Gassmann findet, dass sie stärker ist als Davide. Woran erkennt man das in der Filmhandlung?

Rossy de Palma liefert folgende Beschreibung zu ihrer Rolle als Tante Dolores:

Il mio personaggio è la zia Dolores, è un'amica molto cara della famiglia, che è quasi della famiglia. Aiuta i bambini, dà tanta energia è un po' rock'n'roll, un po' pazza e ha tanta influenza sui bimbi [...].

Übersetzung: Ich spiele Tante Dolores, eine sehr liebe Freundin der Familie, sie gehört regelrecht dazu. Sie hilft den Kindern, gibt ihnen viel Energie, ist unangepasst, ein bisschen verrückt und hat viel Einfluss auf sie [...].

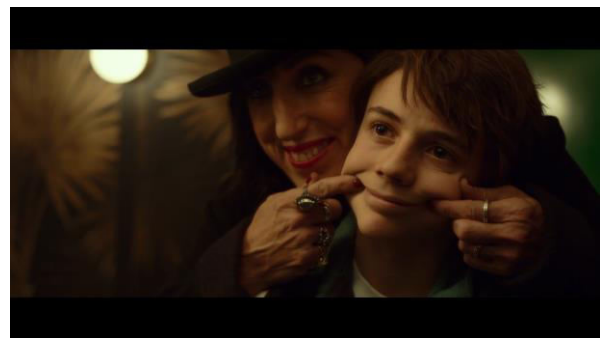
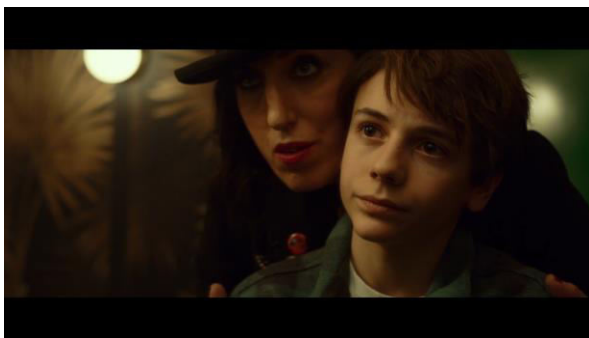
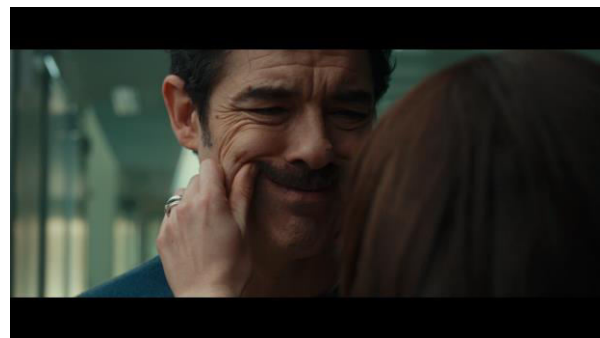
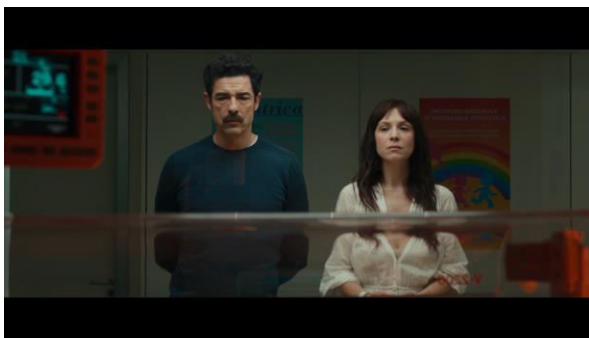
Eine besonders innige Beziehung hat Tante Dolores zu Jack. Findet ihr, dass ihr Einfluss auf ihn positiv oder negativ ist? Begründet eure Antwort mithilfe einer Filmszene, in der sich der positive oder negative Einfluss von Tante Dolores zeigt.

b) Storyelemente und Figuren anhand der Filmbilder erschließen

Filme sind ein visuelles Medium. Das heißt, sie erzählen eine Geschichte nicht nur wie in Büchern mit Worten, die von den Schauspieler/innen gesprochen werden, sondern auch mithilfe der von der Kamera aufgenommenen Bilder. Filmbilder werden folglich oft so gestaltet, dass sie uns Details und Informationen über die Story und die Figuren geben, ohne weitere Worte zu benötigen.

Wie Bilder die Filmhandlung ergänzen, zeigt sich etwa folgendermaßen:

Nachdem Davide und Katia am Filmanfang von einer Kinderärztin die Nachricht erhalten haben, dass Gio das Down-Syndrom hat, stehen beide betroffen auf der Neugeborenen-Station. Kurz bevor Jack und seine Schwestern eintreffen, zieht Katia die Mundwinkel von Davide zu einem Lächeln nach oben. Sie setzt ihm mit diesem Lächeln sozusagen eine Maske auf. Tante Dolores macht dasselbe bei Jack in der zweiten Filmhälfte, kurz nachdem er seine Lügen gebeichtet hat.

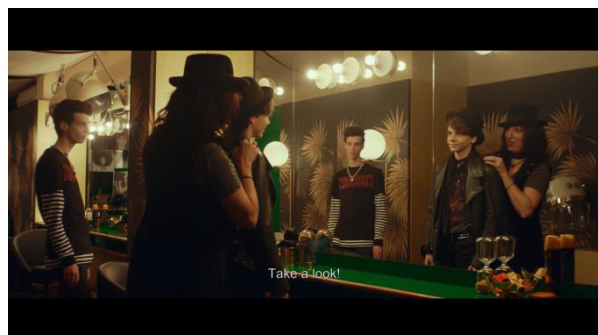
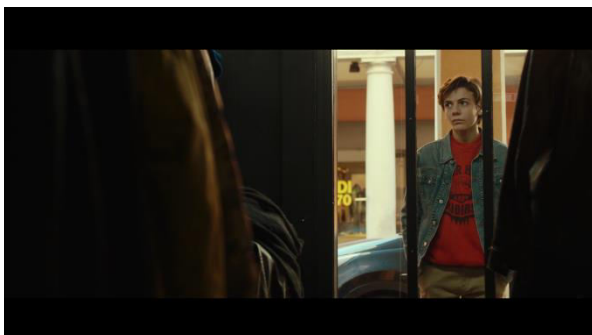


Warum ziehen Katia und Tante Dolores die Mundwinkel der beiden nach oben? Wem sollen sie weshalb mit einem Lächeln begegnen? Können Davide und Jack das Lächeln im Gesicht behalten?

Jeder erlebt Momente, in denen wir uns anders verhalten, als wir uns fühlen. In welchen Situationen seid ihr anderen mit einem Lächeln begegnet, obwohl euch nicht danach zu zumute war?

Gestik und Mimik der Schauspieler/innen tragen entscheidend dazu bei, einem Film abgesehen vom gesprochenen Text folgen und Handlungen einordnen zu können. So können die Farben, in denen unter anderem die Filmkulissen ausgestattet und die Kostüme für die Schauspieler/innen ausgesucht werden, Hinweise auf die Zugehörigkeit von Filmfiguren und ihre Entwicklung geben.

Bei MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER haben sich die Filmemacher/innen dazu entschieden, alle Mitglieder der Familie Mazzariol überwiegend in Blau-, Rot- und Grüntönen einzukleiden, um visuell zu unterstreichen, dass sie zusammengehören. Als Jack in die weiterführende Schule kommt und Arianna und Brune kennenlernt, verändert er mithilfe von Tante Dolores jedoch sein Aussehen.

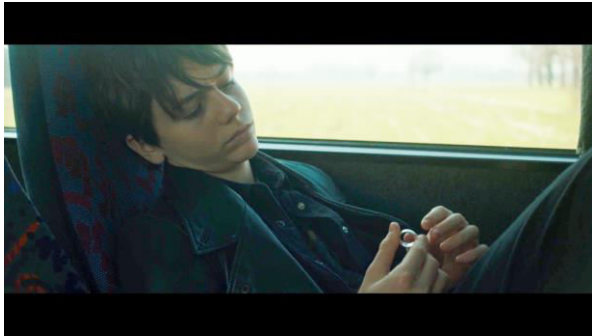


Was glaubt ihr, warum sich die Drehbuchautoren dazu entschieden haben, dass Jack sein Aussehen verändern soll, als er in eine neue Schule kommt und neue Mitschüler/innen kennenlernt? Was wollen sie dem Publikum dadurch mitteilen?

Was ändert Jack parallel dazu, dass er sich ein neues Aussehen zulegt, an seinem Verhalten gegenüber seiner Familie (etwa Gio und seinen Eltern) und seinen Freund/innen (Vitto und Arianna)?

Nachdem Jack zugegeben hat, dass er seine Mitschüler/innen und seine Familie angelogen hat, sind seine Eltern und Geschwister schwer enttäuscht und Vitto und Arianna wenden sich von

ihm ab. Für das Publikum wird auf den Ebenen der Handlung und der Bilder deutlich, dass Jack eine weitere Entwicklung durchlebt, als er begreift, was er mit seinen Lügen angerichtet hat und versteht, sich nicht für seine Familie schämen zu müssen, besonders nicht für Gio.



Beschreibt, welche wichtigen Schritte in Jacks Entwicklung sich auf den beiden Bildern ereignen. Was passiert in den Szenen? Wer ist bei ihm? Welche Farben kommen zum Einsatz und was bringen sie zum Ausdruck?



Kurz vor Filmende besuchen Jack und Gio mit ihren Eltern einen Fastnachtsumzug. Jack ahmt mit seiner Verkleidung das Cover des Albums *Aladdin Sane* von David Bowie nach. Gio ist als Superheld verkleidet und die Eltern als Indianer. Informiert euch darüber, was David Bowie zu seinem Album *Aladdin Sane* inspiriert hat und erläutert, inwiefern Jacks Kostüm seine Entwicklung widerspiegelt. Diskutiert auch, inwieweit die Kostüme von Gio und den Eltern passend ausgewählt wurden.

3. Aufgaben nach dem Film: Filmische Mittel

a) Einstellungsgrößen und Perspektive

Bei Filmen sehen wir nur das, was uns die Kamera zeigt. In der Regel wird bei Dreharbeiten nicht spontan entschieden, was gefilmt wird, sondern der Regisseur/die Regisseurin legt vorher fest, was im fertigen Film zu sehen sein soll. Wie wir das Gefilmte sehen, trägt wesentlich zur Erzählung der Geschichte bei. Zur Analyse und Interpretation von Filmbildern gilt es, den Bildausschnitt und die Perspektive näher zu betrachten.

Der Ausschnitt eines Bildes, den wir als Publikum durchschnittlich für wenige Sekunden bis hin zu mehreren Minuten zu sehen bekommen, wird als Einstellungsgröße bezeichnet. In Drehbüchern finden sich neben den Dialogen auch Angaben zu den **Einstellungsgrößen**, damit das Filmteam weiß, wie sie während der Dreharbeiten vorgehen müssen.



Panorama:

Diese Einstellung wird oft zu Filmbeginn oder bei Ortswechseln eingesetzt. Die Distanz zwischen Kamera, Handlungsort und Figuren ist groß, sodass diese verschwindend klein erscheinen. Man erhält einen ersten Überblick und eine Atmosphäre wird geschaffen.



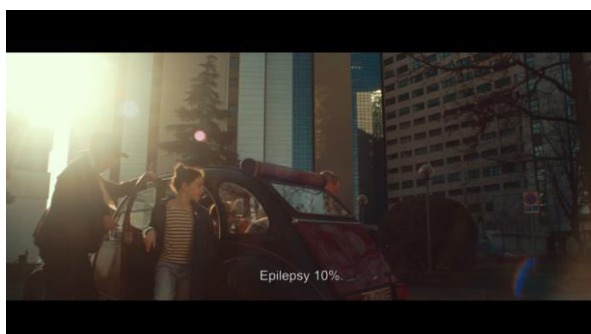
Totale:

Man sieht die agierenden Figuren aus einiger Distanz in ihrer Umgebung. Auf diese Weise werden sie ins Verhältnis zum Handlungsort gesetzt. Weder die Figuren noch die Umgebung bestimmen den Bildinhalt vornehmlich.



Halbtotale:

Die Einstellung zeigt sie Figuren von Kopf bis Fuß, wobei Kopf und/oder Füße abgeschnitten sein können. Die Körpersprache, also Gestik und Mimik, sind im Einzelnen erkennbar.



Amerikanische:

Diese Einstellung ist nach einer Konvention aus Westernfilmen benannt, in denen es entscheidend war, zu sehen, wer zuerst den Revolver zieht. Deshalb werden die Figuren von den Knien an aufwärts gezeigt.



Halbnahe:

Die Figuren sind von der Hüfte an aufwärts zu sehen. Diese Einstellung wird häufig bei Gesprächsszenen eingesetzt, weil Gestik und Mimik der Sprechenden gut erkennbar sind.



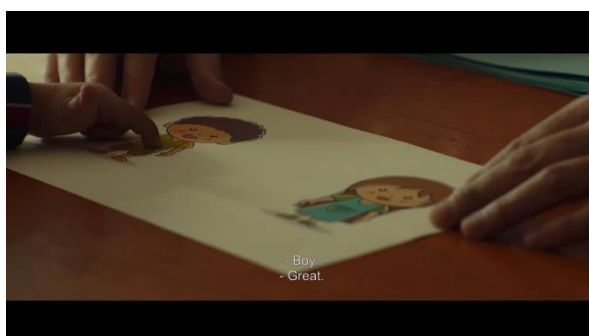
Nahe:

Auch diese Einstellung, in der die Figuren von der Mitte des Oberkörpers an aufwärts gezeigt werden, wird oft für Gesprächsszenen verwendet. Details in der Gestik und ganz besonders in der Mimik sind sehr genau auszumachen.



Großaufnahme:

In dieser Einstellung verschwinden Hintergrund und Gestik, die Konzentration liegt auf dem Gesicht und der Mimik. Im Idealfall sollen an dieser die Emotionen der Figur abgelesen werden können.



Detail:

Es ist lediglich eine Einzelheit im Bild zu sehen, beispielsweise die Augen oder der Mund einer Figur oder ein für die Handlung wichtiger Gegenstand.

Auch die Wahl der **Perspektive** beeinflusst die Bedeutung eines Filmbilds. Befindet sich die Kamera auf Augenhöhe mit Figuren oder auf derselben Höhe mit gefilmten Objekten, spricht man von **Normalsicht**. Nimmt die Kamera einen erhöhten Standpunkt ein, sodass man auf das Gefilmte herabblickt, handelt es sich um eine **Aufsicht**. Im Gegensatz dazu nimmt die Kamera bei einer **Untersicht** eine niedrige Position ein, sodass Figuren und Objekte hinaufschauend betrachtet werden.

Schaut euch die Filmbilder auf der nächsten Seite an. Um welche Einstellungsgrößen und Kameraperspektiven handelt es sich jeweils? Wie beeinflusst die Wahl dieser die Wirkung der Bilder auf euch?



b) Inspirationsquelle: THE SIMPLE INTERVIEW

Zu Ende von MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER drehen Jack und Gio gemeinsam ein Video. Unter dem Titel THE SIMPLE INTERVIEW hat Autor Giacomo Mazzariol mit seinem Bruder Giovanni dieses Video für den Welt-Down-Syndrom-Tag 2015 tatsächlich gedreht. Ausschnitte von THE SIMPLE INTERVIEW sind im Abspann von MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER zu sehen. Das vollständige Video findet ihr hier: <https://www.youtube.com/watch?v=Ov8twxPsszY>

Schaut euch THE SIMPLE INTERVIEW an und sucht für jede der acht Einstellungsgrößen und der drei Kameraperspektiven, die ihr kennengelernt habt, ein Beispiel heraus. Vergleicht eure Ergebnisse miteinander. Für welche der Einstellungsgrößen und Perspektiven habt ihr am schnellsten Beispiele und wofür gar kein Beispiel gefunden?

Besteht THE SIMPLE INTERVIEW hauptsächlich aus totalen (Panorama, Totale, Halbtotale) oder nahen Einstellungen (Amerikanische, Halbnahe, Nahe, Großaufnahme, Detail)? Welche Wirkung wird durch die Entscheidung für diese Einstellungsgrößen bei euch erzielt?

In THE SIMPLE INTERVIEW gibt es Aufnahmen, die euch sicherlich bekannt vorkommen, weil es im Film Szenen mit sehr ähnlichem Bildaufbau gibt. Zu diesen wurde Regisseur Stefano Cipani offensichtlich von dem Video der beiden Brüder inspiriert. Seht euch die folgenden Szenenbilder aus MEIN BRUDER JAGT DINOSAURIER an und sucht die Vorlagen für diese in THE SIMPLE INTERVIEW heraus. Achtet z.B. auf die Einstellungsgrößen, Kameraperspektiven und Personen. Welche Ähnlichkeiten und Unterschiede stellt ihr fest? Diskutiert, welche Anpassungen vorgenommen wurden, um die Bilder in die Filmhandlung einzubauen.

